

Zugbegleiter brutal angegriffen - Zeugen nach Körperverletzung gesucht!

Ein Zugbegleiter wurde in der Regionalbahn 49 in Gießen bei einer Fahrscheinkontrolle körperlich angegriffen. Polizei sucht Zeugen.

Gießen, Deutschland - Gießen (ots)

Ein dramatischer Vorfall erschütterte die Regionalbahn 49: Ein 60-jähriger Zugbegleiter wurde gestern Abend, am 4. November um 22:20 Uhr, während seiner Fahrscheinkontrolle auf der Strecke von Hanau nach Gießen angegriffen! Was begann als Routineüberprüfung, verwandelte sich in einen brutalen Übergriff. Ein schlafender Mann, der sich weigerte, seinen Fahrschein zu zeigen, schlug plötzlich zu und verletzte den Zugbegleiter schwer.

Der unbekannte Angreifer, ein afghanischer Staatsangehöriger, reagierte auf die Aufforderung des Zugbegleiters mit Gewalt. Kaum beim Halt in Gießen angekommen, schlug er dem Zugbegleiter mit voller Wucht ins Gesicht. Die Folgen: Eine schmerzhaft Platzwunde am linken Auge und eine beschädigte Brille!

Flucht des Täters

Nach dem Vorfall ergriff der Angreifer die Flucht in unbekannte Richtung, während mehrere Zeugen die grausame Tat beobachteten. Diese konnten wertvolle Informationen zur Beschreibung des Täters weitergeben. Der Mann war in einer grauen Jeans, einer schwarz/beige Daunenjacke sowie

schwarzen Sneakers mit weißer Sohle gekleidet. Die Bundespolizeiinspektion Kassel hat die Ermittlungen nun aufgenommen und ein Strafverfahren wegen Körperverletzung eingeleitet.

Zeugen, die etwas beobachtet haben oder spezifische Angaben machen können, sind dringend aufgefordert, sich unter der Telefonnummer 0561/81616-0 zu melden oder online über www.bundespolizei.de Kontakt aufzunehmen. Wer weiß, wo dieser brutale Angreifer sich versteckt? Ihre Hinweise könnten entscheidend sein!

Details	
Ort	Gießen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at